

OERsax - Open Educational Resources Sachsen



Die Inhalte dieser Seite spiegeln nicht die Ansichten des Studentenrates, sondern die des [Referates Lehre und Studium](#) und insbesondere der [Autoren dieser Seite](#) wieder.

Open Educational Resources ist ein Konzept zur alternativen Bereitstellung von Bildung (Material), Software und Information. Der Begriff stammt ursprünglich von der UNESCO und fand danach weltweite Verbreitung. Die Grundsätze von OER lassen sich folgendermaßen zusammenfassen:

1. lebenslanger freier Zugang von Lehrenden und Lernenden zu Bildungsmaterialien
2. Lizenzierung von Bildung weniger restriktiv gestalten
3. die Verbreitung von Open-Source Software im Bildungswesen vorantreiben

OERsax ist ein Verbundprojekt der sächsischen Hochschulen und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Das Ziel von OERsax ist „die Erschließung von sog. freien Bildungsmaterialien (Open Educational Resources kurz OER) für den sächsischen Hochschulraum“. Auch die aktuelle Urheberrechtsdebatte soll aufgegriffen werden.

Projekt

Das Projekt soll ab dem 17.03.2017 starten. Dazu wird eine Kick-Off Veranstaltung am selben Tag stattfinden.

Die Arbeit von OERsax soll aus verschiedenen „Aktivitäten“ bestehen wie Schulungen, Infoveranstaltungen, technische Verbesserung des Zugangs zu OER und OPAL sowie Strategiekonzepte. Laut ihrer Internetseite sind ihre Schwerpunkte: interdisziplinär, problemorientiert und zielgruppengerecht. Genauere Aktivitäten von OERsax sind bisher noch nicht bekannt.

Die Projektleitung obliegt JProf. Dr. Anne Lauber-Rönsberg von der TU Dresden.

Kick-Off-Veranstaltung (17.03.)

Teilnehmer

Podiumsdiskussion

| | | | |
|-------------------------------|---------------------------------------|---|--|
| Sächsische Hochschulen | TU Dresden | Institut für Geistiges Eigentum, Wettbewerbs- und Medienrecht | Prof. Dr. Anne Lauber-Rönsberg |
| | TU Bergakademie Freiberg | Universitätsrechenzentrum | Prof. Dr. Oliver Rheinbach |
| | HTW Dresden | Prorektorat für Lehre und Studium | Prof. Dr. Ralph Sonntag |
| Akteure des Bundes | BMBF | | |
| Weitere Institutionen | Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen | | |
| | Arbeitskreis E-Learning der LRK | | |
| | Universitätsbibliotheken | | |

Weitere Teilnehmer/Anwesende/Unterstützer

- tutury (Thomas Haubner): [Website](#), [Kontakt](#)

Zeitplan



- Bildungspolitik trifft OER-Community – und begreift (?)
 - Anja Lorenz (FH Lübeck): [Präsentation](#)
- Sachstand OER in Sachsen
 - Dr. Helge Fischer (TU Dresden) und Fabiane Follert (TU Dresden): [Präsentation](#)

Quellen

- Seite von OERSax: <http://blogs.hrz.tu-freiberg.de/oersax/>
- Wikipedia-Seite von OER https://de.wikipedia.org/wiki/Open_Educational_Resources
- UNESCO „Forum on the Impact of Open Courseware for Higher Education in Developing Countries “ <http://unesdoc.unesco.org/images/0012/001285/128515e.pdf>

Zusatzmaterial

- Referentenentwurf der Änderung des Urheberrechtsgesetz (2017)
<http://www.bmjv.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/UrhWissG.html>

From:
<https://wiki.stura.tu-dresden.de/> - **StuRa-Wiki**

Permanent link:
<https://wiki.stura.tu-dresden.de/doku.php?id=allgemein:lust:lust:elelearning:oersax>

Last update: **2021/01/30 13:57**



